



## Einladung zum

### 4. Symposium zur „Sektorenübergreifenden Versorgung“

12. März 2025, Gesundheitscampus Bochum

Sehr geehrte Damen und Herren,

die sektorenübergreifenden Versorgungskonzepte sind und bleiben - auch zum Wohle der Patientinnen und Patienten - ein zentrales Anliegen im Gesundheitssystem. Die Entwicklung neuer sektorenübergreifender Versorgungskonzepte ist daher von großer Bedeutung, um auch künftig eine bedarfsgerechte und leistungsfähige medizinische Versorgung im Land sicherzustellen und weiter optimieren zu können.

Ziel der Veranstaltung ist es, aktuelle Schnittstellenprobleme des Gesundheitsrechts aus Sicht der Praxis vorzustellen und zu diskutieren. Auf diese Weise werden Erkenntnisse und Erfahrungen aus Gerichtsbarkeit, Anwaltschaft und Verwaltung zusammengeführt.

Als aktuelle Schwerpunktthemen für diese Fachtagung sind vorgesehen: die Verzahnung der Versorgungsbereiche aus Sicht der Bundesärztekammer; das KHVVG und die sektorenübergreifende Versorgung; strafrechtliche Fallstricke sektorenübergreifender Versorgung und auch der Aufbau und die Etablierung von „Gesundheitsregionen“ in NRW mit dem Ziel: bevölkerungsbezogene Versorgungskonzepte zu erstellen, die Möglichkeit zu eröffnen die Gesundheitsversorgung neu zu denken und Anreize für gesundheitsfördernde Maßnahmen zu setzen.

Ich freue mich auf interessante Beiträge und spannende Diskussionen von und mit den Expertinnen und Experten; ebenso wünsche ich der Veranstaltung viel Erfolg und einen guten Verlauf.

**Matthias Heidmeier**

Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und  
Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

**10.00 Begrüßung und Einführung**

*Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS NRW)*

**10.10 Die Verzahnung der Versorgungsbereiche aus Sicht der Bundesärztekammer**

*Ulrich Langenberg, Bundesärztekammer, Berlin*

**10.45 Die sektorenübergreifenden Versorgungseinrichtungen des KHVVG**

*Dr. Sören Deister, Universität Hamburg*

**11.15 Diskussion**

**11.45** Kaffeepause

**12.15 Strafrechtliche Fallstricke sektorenübergreifender Versorgung**

*Dr. Matthias Dann, LL.M., Wessing & Partner, Düsseldorf*

**12.45 Diskussion**

**13.00** Mittagspause

**Berichte aus der Praxis: Etablierung von Gesundheitsregionen in NRW – Sektorenübergreifende Ansätze**

**14.00 Gesundheitsregion Hochsauerlandkreis**

*Christian Rademacher und Dr. Klaus Schmidt, Gesundheitsamt HSK*

**14.30 Diskussion**

**15.00 Gesundheitsregion Köln**

*Dr. Margot Denfeld, Gesundheitsamt Köln*

**15.30 Diskussion**

**16.00** Ende

# Organisatorische Hinweise

## **Veranstalter:**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
(MAGS)

## **Veranstaltungsort:**

Hochschule für Gesundheit  
University of Applied Sciences  
Gesundheitscampus 6-8  
44801 Bochum

## **Bitte nutzen Sie den Eingang „Atrium“ am Gesundheitscampus 6. Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Ab Bochum Hbf mit der Campus-Linie U35  
Richtung „Ruhr-Universität Hustadt“ bis  
Haltestelle „Gesundheitscampus“.

## **Teilnahmebedingungen:**

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Teilnahmegebühr  
in Höhe von 180 Euro erhoben.  
In dieser Gebühr sind Tagungsunterlagen, Getränke sowie ein Mittagsimbiss enthalten.

## **Bitte nutzen Sie ausschließlich die Online-Anmeldung:**

<https://beteiligung.nrw.de/portal/mags/beteiligung/themen/1011642>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, in der auch die Kontoverbindung für die Teilnahmegebühr angegeben ist. Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung im Vorfeld ist notwendig. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen vor Ort nicht möglich sind.

## **Auskünfte erteilen:**

**Inhaltlich:** MAGS/ VA1

Claudia Söhner, Tel.: 0211-855-3613, [claudia.soehner@mags.nrw.de](mailto:claudia.soehner@mags.nrw.de)

**Organisatorisch:** MAGS / M5

Sabine Dworak, Tel.: 0211-855-3190, [sabine.dworak@mags.nrw.de](mailto:sabine.dworak@mags.nrw.de)